



Vorstand Wolfgang Köbler

Wertpapiermanagement und komplexe Finanzplanung

KSW Vermögensverwaltung AG: eine der ersten unabhängigen Vermögensverwaltungen in Deutschland

Seit 25 Jahren ist die KSW Vermögensverwaltung AG in Nürnberg zuhause. AnneMarie Storch wollte mehr über die Verwaltung von Vermögen in Erfahrung bringen und führte ein Interview mit dem Vorstand Wolfgang Köbler.

Was umfasst das Leistungsspektrum von der KSW?

Unser Fokus liegt auf der strategischen Finanzplanung und der individuellen liquiden Vermögensverwaltung. Auch unterstützen wir unsere Mandanten in den Bereichen Nachfolgeplanung, Stiftungsmanagement und Family Office. Hierbei greifen wir bei Bedarf auf unser umfassendes Netzwerk aus Steuerberatern, Notaren und Rechtsanwälten zurück.

Ist eine rechtzeitige Finanzplanung so wichtig?

Die Finanzplanung zielt auf eine ganzheitliche Betrachtung aller Vermögenswerte und Einkünfte über Jahrzehnte ab. Gemeinsam mit den Mandanten werden so maßgeschneiderte Anlagestrategien auf Basis des gesamten Familienvermögens erarbeitet und auf die individuellen Lebensziele abgestimmt. Eine rechtzeitige Finanzplanung schafft die Basis für einen sorgenfreien Ruhestand und ermöglicht eine steueroptimierte Vermögensübertragung auf die nächste Generation.

Ist das bei Ihnen geparkte Vermögen sicher?

Selbstverständlich! Die Vermögen unserer Mandanten werden in einem Depot bei einer unserer Partnerbanken verwahrt und bleiben im Eigentum des Kunden. Im Bedarfsfall können Wertpapiere auch kurzfristig veräußert und Überweisungen vorgenommen werden. Wir legen bei unseren Investitionen besonderen Wert auf liquide Anlageinstrumente.

Thema Zinswende, Ihre Aussage dazu wäre?

Geld hat wieder einen Wert – deshalb ist die Zinswende auf den ersten Blick eine gute Nachricht für Sparer. Allerdings liegt die Inflationsrate höher als die derzeitigen Festgeldzinsen, damit ist ein weiterer Kaufkraftverlust Tatsache.

Zum Festgeld, haben Sie eine bessere Alternative?

Bei einer Inflationsrate in Deutschland im August 2023 von 6,1 % sind Festgeldanlagen mit Verzinsungen von im Schnitt 3 % pro Jahr keine echte Alternative. Zu beachten ist hierbei die Reform des Einlagensicherungsfonds der Banken, die eine schrittweise Absenkung des Sicherungsniveaus vorsieht. Dies sind zwei gute Gründe, die für eine breite Diversifikation der Geldanlagen sprechen. Mögliche Alternativen sind unter anderem festverzinsliche Wertpapiere oder Aktien mit hohen Dividendenrenditen.

Bieten Zinspapiere attraktive Renditen?

Je nach Laufzeit und Emittent liegen die jährlichen Renditen für Anleihen guter bis mittlerer Bonität bei rund 4 - 6 %. Über eine sogenannte »Zinsleiter« kann man in unterschiedliche Laufzeiten und Emittenten investieren. Dies sorgt für eine Verteilung des Risikos bei regelmäßigen Geldzuflüssen aus Zinszahlungen und Fälligkeiten. Zinspapiere bieten damit zumindest nahezu einen Ausgleich der Inflation. Um den Kaufkraftverlust nach Steuern dauerhaft aufzufangen, bedarf es jedoch der Beimischung anderer Anlageklassen wie Aktien.

Gibt es eine Aufwärtsbewegung am Kapitalmarkt?

Auf jeden Fall! Schwankungen an den Märkten sind normal und Schwächephasen waren langfristig immer gute Einstiegsgelegenheiten.

Was unterscheidet den unabhängigen Vermögensverwalter von der Bankberatung?

Wir konzentrieren uns auf unsere Kernkompetenzen: das Wertpapiermanagement und die komplexe Finanzplanung. Wichtig sind uns Werte wie Ehrlichkeit und Transparenz. Dies beinhaltet, dass wir keine Provisionen von Produktanbietern erhalten. Wir sind überzeugt, dass nur ein honorarbasierendes Vergütungsmodell die notwendige Unabhängigkeit gewährleistet, die es braucht, um im vollen Interesse unserer Mandanten zu handeln.

KSW Vermögensverwaltung AG
Nordostpark 43 · 90411 Nürnberg

Tel. +49 (0)911.21 773-0 · info@ksw-vermoegen.de · www.ksw-vermoegen.de



Abonnieren Sie gerne unser Kundenmagazin